

**CDU-Fraktion**

**GRÜNE Fraktion**

**im Rat der Stadt Essen**

**Gemeinsame Pressemitteilung**

An die lokalen Medien

Essen, den 9.11.2005

**CDU und GRÜNE in Essen kritisieren Genehmigung für den Flughafen Düsseldorf**

Auf Kritik der schwarz-grünen Kooperationspartner im Essener Rat ist die gestern vom Landesverkehrsminister erteilte Genehmigung zur Ausweitung des Flugbetriebs am Flughafen Düsseldorf gestoßen. CDU und GRÜNE kündigten an, die Verwaltung bereits in der nächsten Sitzung des Planungsausschusses mit einer detaillierten Bewertung der neuen Genehmigung zu beauftragen und Einwirkungsmöglichkeiten der Stadt zu prüfen.

Hiltrud Schmutzler-Jäger, Fraktionsvorsitzende der Essener Ratsfraktion von Bündnis 90/ Die GRÜNEN: „Wir haben aus Essener Sicht die die Ausweitung des Flugbetriebs bereits seit Jahren kritisiert. Die erhöhte Anzahl der Flugbewegungen wird zu einer weiteren Lärmbelästigung der Anwohner und Anwohnerinnen im Essener Süden führen. Die angekündigte Ausweitung der Lärmschutzzonen um lediglich ein Prozent ist allenfalls eine schwache Beruhigungsspielle. Die Stadt Essen erreicht diese Zone nicht, so dass die Ausweitung den Essener Bürgerinnen und Bürgern nichts bringt.

Guntmar Kipphardt (CDU), stellv. Vorsitzender des Planungsausschusses: "Die Entscheidung des Landesverkehrsministers ist das falsche Signal für eine Regionalisierung des Flugverkehrs und politisch nicht zu vermitteln. Die Genehmigung für Düsseldorf bedeutet nicht nur für die Essener eine weitere gesundheitliche Beeinträchtigung, sondern nimmt der Stadt Essen auch Entwicklungschancen, da in den durch erheblichen Fluglärm betroffenen Essener Gebieten zukünftig eine Ausweisung als Bauland ausgeschlossen ist."

Mit freundlichen Grüßen

Heribert Piel

Jochen Sander

